

**RS OGH 1983/9/20 4Ob374/83  
(4Ob375/83), 5Ob511/84,  
10Ob99/00g, 10ObS376/02w,  
10Ob53/04y**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.09.1983

## Norm

StPO §77 ff

ZPO §87 ff

ZustG §7

## Rechtssatz

Ob der bei der Übermittlung eines gerichtlichen Schriftstückes eingehaltene Vorgang als rechtswirksame "Zustellung" angesehen werden kann, bestimmt im Verfahren vor einem österreichischen Gericht ausschließlich das österreichische Recht (§§ 87 ff ZPO, §§ 77 ff StPO in Verbindung mit dem ZustG BGBl 1982/200); nach ihm ist insbesondere auch die Frage zu beantworten, unter welchen Voraussetzungen bei der Zustellung unterlaufene Mängel nachträglich geheilt werden können.

## Entscheidungstexte

- 4 Ob 374/83  
Entscheidungstext OGH 20.09.1983 4 Ob 374/83
- 5 Ob 511/84  
Entscheidungstext OGH 14.02.1984 5 Ob 511/84  
Beisatz: Auch die Dauer der Rechtsmittelfrist bestimmt sich nach österreichischem Recht. (T1)
- 10 Ob 99/00g  
Entscheidungstext OGH 19.12.2000 10 Ob 99/00g  
Auch
- 10 ObS 376/02w  
Entscheidungstext OGH 27.04.2004 10 ObS 376/02w
- 10 Ob 53/04y  
Entscheidungstext OGH 14.12.2004 10 Ob 53/04y  
Veröff: SZ 2004/176

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1983:RS0036434

## Dokumentnummer

JJR\_19830920\_OGH0002\_0040OB00374\_8300000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)